

SAATGUT TAUSCHEREI



Warum Saatgut tauschen?

- Selbst vermehrtes Saatgut ist oft robuster, da hier eine „natürliche Auslese“ stattfindet
- Vermeidung von hybridem Saatgut (dieses lässt sich nicht vermehren)
- Bewahrung von Vielfalt
- Bewahrung von alten und bewährten Sorten
- Persönliche Verbindungen schaffen
- Kostenlos
-

Wie funktioniert?

- Wie gewohnt Obst, Gemüse, Kräuter und Blumen / Blüten anbauen (ACHTUNG! Bei gekauftem Saatgut darauf achten, dass kein hybrides Saatgut verwandt wird)
- Pflanzen gut beschriften. Hegen und Pflegen!
- Ernten wie gewohnt. Gut ausgereift. Vielleicht auch noch ein Foto machen.
- Samen ernten und trocknen. Einfach so, als ob man es im nächsten Jahr für sich selbst nutzen möchte.
- Gewonnenes Saatgut in ein sauberes Marmeladenglas o. Ä.
- Bitte beschriften mit:
 - Namen (z. B. Tomate Ochsenherz)
 - Erntejahr des Saatgutes
 - Standortempfehlung
 - Eine kleine Beschreibung über Aussehen und Geschmack
 - Ggf. Foto aufs Glas

Und jetzt wird getauscht!

Bringt Eure gesammelten Kostbarkeiten zum Gartenbauverein.

Wir geben Euch die Termine zum Tausch bekannt. Natürlich wird auch beim Obst- und Bauernmarkt getauscht.

Es stehen klein Tütchen für die Tauschsamen zur Verfügung. Diese Tütchen müssen selbst beschriftet werden. Und schon kann es losgehen!

Wir würden uns über kleine Spenden beim Tauschen freuen.

Nützliche Links:

www.meine-ernte.de

www.beetfreunde.de

www.br.de/querbeet